Die Marktgemeinde Palterndorf-Dobermannsdorf beabsichtigt, das örtliche Raumordnungsprogramm abzuändern.

Sofern bei einer Änderung aufgrund ihrer Geringfügigkeit nicht von vorne herein die Durchführung einer strategischen Umweltprüfung entfallen kann oder für diesen Bereich der Gemeinde ein verordnetes Entwicklungskonzept gilt, das einer strategischen Umweltprüfung unterzogen wurde, in dem die vorgesehene Änderung bereits vorgesehen und in ihren Auswirkungen untersucht wurde, hat die Gemeinde zu prüfen, ob aufgrund voraussichtlich erheblicher Umweltauswirkungen eine strategische Umweltprüfung erforderlich ist.

Das Ergebnis dieser Prüfung und die Begründung lauten wie folgt:

Raumplanung Stadtplanung ZT OG

ÄNDERUNG DES ÖRTLICHEN RAUMORDNUNGSPROGRAMMS

7. Ae Flächenwidmungsplan

Marktgemeinde Palterndorf-Dobermannsdorf

KG Dobermannsdorf
KG Palterndorf

Screening / Scoping

Erstellt für die Marktgemeinde Palterndorf-Dobermannsdorf
Wilfersdorf, Dezember 2025

DI Evelyn Brito, DI Florian Huysza | Ingenieurkonsulenten für Raumplanung und Raumordnung
T: 02573 21919 | E: office@raum-planung.at | W: www.raum-planung.at

Screening Formular 2

Änderung des örtlichen Raumordnungsprogramms der Marktgemeinde Palterndorf-Dobermannsdorf

Prüfung der Notwendigkeit über die Durchführung einer Strategischen Umweltprüfung (SUP)
erstellt von *Raumplanung | Stadtplanung Brito – Huysza ZT OG* unter *der Planzahl 4601-1/25 (Ae FLWP) im Dezember 2025.*

Zu der im beiliegenden Vorentwurf dargestellten Änderung des ÖROP wird festgestellt:

A: kein Screening erforderlich – keine SUP

▪ Änderungspunkte vom Inhalt und Umfang so geringfügig, dass erhebliche negative Auswirkungen auf die Umwelt ausgeschlossen werden können	*betroffene Änderungspunkte:* **ÄP 2**
▪ Änderungen im Rahmen eines ÖEK bereits in ausreichender Tiefe vorgeprüft	*betroffene Änderungspunkte:* **-**

B: SUP obligatorisch durchzuführen

▪ Änderungspunkte als Rahmen für Projekte gemäß Anhänge I und II der UVP-Richtlinie (85/337/EWG)	*betroffene Änderungspunkte:* **-**	**SUP erforderlich**
▪ Änderungspunkte mit möglicherweise erheblichen Auswirkungen auf Europaschutzgebiete	*betroffene Änderungspunkte:* **-**	

C: Screening erforderlich (Tabellen 1 und 2)

▪ Screeningergebnis: erhebliche Auswirkungen auf die Umwelt möglich – weitere Untersuchungen erforderlich.	*betroffene Änderungspunkte:* **ÄP 1**	
▪ Screeningergebnis: erhebliche Auswirkungen auf die Umwelt nicht zu erwarten – weitere Untersuchungen nicht erforderlich.	*betroffene Änderungspunkte:* **ÄP 3**	

Das **Ziel der Erstabschätzung** laut Tabelle 1 und 2 besteht darin, zu prüfen, **ob nähere Untersuchungen zur Feststellung möglicher Umweltauswirkungen erforderlich** sind. Wenn die Erstabschätzung ergibt, dass erhebliche Umweltauswirkungen ausgeschlossen werden können, sind weitere Untersuchungen (= Durchführung einer SUP) in Form eines Umweltberichts nicht erforderlich.

Marktgemeinde Palterndorf-Dobermannsdorf
Änderung des Örtlichen Raumordnungsprogramms

Auflistung der Änderungspunkte (Änderung des Flächenwidmungsplanes):

Änderungspunkt 1:
Ausweisung Grünland-Windkraftanlagen
Glf → Gwka (mehrere Widmungsflächen)
(KG Palterndorf)

Änderungspunkt 2:
Geringfügige Erweiterung / Anpassung der Friedhofswidmung
Vö → G++
(KG Palterndorf)

Änderungspunkt 3:
Widmungsänderung von Bauland-Betriebsgebiet in Bauland-Kerngebiet
BB, Ggü → BK, BB → Ggü
(KG Dobermannsdorf)

LISTE DER PLANUNGSKONSULTATIONEN

Dienststelle		**Kontaktaufnahme erfolgt zu folgenden Änderungspunkten**
Bezirksforstinspektion (bei der jeweiligen BH)	☐	
Wildbach- und Lawinenverbauung	☐	
Geologischer Dienst des Landes NÖ	☐	
Abteilung Wasserbau	☐	
Abteilung Wasserwirtschaft (Altlasten)	☐	
Abteilung Wasserwirtschaft (Grundwasser)	☐	
Verkehrsverbund Ostregion	☐	
Militärkommando NÖ	☐	
Welterbemanagement	☐	
Straßenbauabteilung	☐	
Abteilung Landesstraßenplanung	☐	
Keine Konsultation erforderlich	☒	

Screening Formular 3

Tabelle 1: Prüfung relevanter Planungsgrundlagen

Informationsquelle	*(*) Verweis auf Tabelle 2)*	Bemerkung
Prüfung von Planungskonflikten(*)		
NÖ Atlas		
Sektorales ROP Windkraftnutzung in NÖ	Zonen im Gemeindegebiet	WE14 (ÄP 1)
FWP Nachbargemeinde(n)	Abstand zu Gde-Grenze ausreichend	Mindestabstände gemäß NÖ ROG werden eingehalten bzw. Zustimmungserklärungen eingeholt (ÄP 1)
Sonstige Unterlagen		
Regionales Raumordnungsprogramm	geprüft - relevante Festlegungen	teilweise Betroffenheit eines Agrarischen Schwerpunktraums (ÄP 1)
Kleinregionales Rahmenkonzept	keines vorhanden	-
Grundlagenforschung ÖROP	nicht geprüft	nicht relevant
Örtliches Entwicklungskonzept	keines vorhanden	-
ÖROP-Verordnungstext	nicht geprüft	nicht relevant
Prüfung von Standortgefahren(*)		
NÖ Atlas		
Gefahrenzonenplan WLV (GZP)	außerhalb von Einzugsgebieten	-
Abflussuntersuchung oder GZP Flussbau (ABU)	keine ABU vorhanden	-
Gefahrenhinweiskarte Rutschprozesse	gelbe und orange Klasse	Widmungsflächen werden teilweise von Hinweisen der gelben und orangen Klasse randlich berührt (ÄP 1). Thematisierung ohne Konsultation vorgesehen.
Gefahrenhinweiskarte Sturzprozesse	weiße Klasse	-
Hinweiskarte Hangwasser	mehrere Fließwege berührt	Widmungsflächen werden teilweise von mehreren Fließwegen mit einem Einzugsbereich von 1 bis 10 ha bzw. 10 bis 100 ha berührt (ÄP 1, ÄP 3). Thematisierung ohne Konsultation vorgesehen.
Grundwasserstand	außerhalb dargestellter GW-Hochstände	-
landwirtschaftliches Entwässerungsgebiet	keine Überlagerung	-
Sonstige Quellen		
www.hochwasserrisiko.at (wenn keine Abflussuntersuchung vorliegt)	Hinweise zu erkennen	Randliche Betroffenheit (ÄP 3)
Altstandorte und Altablagerungen (cadenza-Modul)	Altstandort im Nahbereich	Altstandort direkt angrenzend (ÄP 3)
e-Bodenkarte – Feuchtlage	keine Feuchtlage	-
Prüfung von Konflikten zu Naturgebietsschutz bzw. Wald(*)		
Landschaftsschutzgebiet	Lage außerhalb eines Schutzgebiets	-
Biosphärenpark	außerhalb Biosphärenpark	-

Naturschutzgebiet	kein Schutzgebiet im Nahbereich	-
Europaschutzgebiet	kein Schutzgebiet im Nahbereich	-
Naturdenkmal	kein Naturdenkmal im Nahbereich	-
Waldentwicklungsplan bei Überlagerung mit Wald	Keine Überlagerung mit Wald gegeben	Schutzwald (Windschutzanlagen) unmittelbar angrenzend (ÄP 1)
Prüfung von Nutzungskonflikten		
bestehende Nutzungen(*)	relevante Nutzungen am/um Standort	Im Bereich der geplanten Widmungsflächen bereits Gwka-Widmungen (6. Ae FLWP) vorhanden (Ergänzung / Verdichtung vorgesehen) (ÄP 1)
www.laerminfo.at	außerhalb kritischer Lärmzonen	-

Screening Formular 3

Tabelle 2: Erstabschätzung der Auswirkungen

Nr	Änderungs-maßnahme	mögliche Auswirkungen ((*) Verweis auf die Tabelle 1)	Bewertung der AUSWIRKUNGEN			Begründungen, Erläuterungen, Nachweise
			positiv	nicht relevant	relevant	
ÄP 1	Ausweisung Grünland-Windkraft-anlagen (mehrere Widmungs-flächen) (KG Palterndorf)	Naturschutz und Wald(*):				
		- Überlagerung von Schutzgebieten/Wald(*)	☐	☒	☐	Naturschutzfachliche Aspekte (auch hinsichtlich des betroffenen Wildtierkorridors) sollen in einem separaten Gutachten im Detail behandelt und herausgearbeitet werden (siehe Scoping)
		- Ausstrahlung auf Schutzgebiete/Wald(*)	☐	☐	☒	
		- Schutzobjekte außerhalb von Schutzgebieten	☐	☐	☒	
		Standortgefahren(*):				
		- Beeinträchtigung am Standort selbst	☐	☒	☐	Die vorgesehenen Widmungsflächen werden zwar teilweise von Hangwasserlinien und Hinweisen auf Rutschprozesse betroffen. Allfällige Vorkehrungen sind jedoch in nachgelagerten Bewilligungsverfahren (auf Projektebene) zu treffen. Im Hinblick auf die generelle Umsetzbarkeit auf Widmungsebene haben diese Hinweise keinen wesentlichen Einfluss.
		- Beeinträchtigung für andere Standorte	☐	☒	☐	
		Menschliche Gesundheit und Sachwerte:				
		- Planungskonflikte(*)	☐	☐	☒	Widmungsflächen liegen innerhalb von §20-Zonen des sektoralen Raumordnungsprogramms zur

					Windkraftnutzung. Relevante Mindestabstände werden berücksichtigt sowie Zustimmungserklärungen relevanter Nachbargemeinden eingeholt. Thematisierung Regionales Raumordnungsprogramm ist vorgesehen.
		- Lärm	☐	☐	☒	Auswirkungen (Schallemissionen zulässiger Windkraftanlagen) möglich. Prüfung im Rahmen der SUP vorgesehen (ÄP1).
		- sonstige Emissionen	☐	☐	☒	Auswirkungen (Schattenwurf, … zulässiger Windkraftanlagen) möglich. Prüfung im Rahmen der SUP vorgesehen.
		- Erholungsfunktion	☐	☐	☒	Auswirkungen durch Sperre naheliegender Wege während der Winterzeit möglich (Eisabfall). Prüfung im Zuge der SUP vorgesehen.
		Verkehr:				
		- Verkehrsabwicklung/MIV	☐	☒	☐	keine erheblichen Auswirkungen zu erwarten
		- Potenzial für ÖPNV/Umweltverbund	☐	☒	☐	keine erheblichen Auswirkungen zu erwarten
		- Unfallgefahren/Verkehrssicherheit	☐	☒	☐	keine erheblichen Auswirkungen zu erwarten
		Kultur, Ästhetik:				
		- Erbe, Denkmal	☐	☒	☐	keine erheblichen Auswirkungen zu erwarten

		- Ortsbild	☐	☐	☒	Auswirkungen möglich. Prüfung im Rahmen der SUP vorgesehen.
		- Landschaftsbild	☐	☐	☒	Auswirkungen möglich. Prüfung im Rahmen der SUP vorgesehen.

Nr	Änderungs-maßnahme	mögliche Auswirkungen ((*) Verweis auf die Tabelle 1)	Bewertung der AUSWIRKUNGEN			Begründungen, Erläuterungen, Nachweise
			positiv	nicht relevant	relevant	
ÄP 3	Widmungs-änderung Bauland-Betriebsgebiet in Bauland-Kerngebiet (KG Dobermannsdorf)	Naturschutz und Wald(*):				
		- Überlagerung von Schutzgebieten/Wald(*)	☐	☒	☐	Keine relevanten Hinweise erkennbar (innerörtliche Lage, vorhandene Nutzungen). Berücksichtigung Artenschutz ist vorgesehen (außerhalb einer SUP)
		- Ausstrahlung auf Schutzgebiete/Wald(*)	☐	☒	☐	
		- Schutzobjekte außerhalb von Schutzgebieten	☐	☒	☐	
		Standortgefahren(*):				
		- Beeinträchtigung am Standort selbst	☐	☒	☐	Hangwasserlinie (mit Ursprung im Bauland-Betriebsgebiet) ist vorhanden (1 bis 10 ha Einzugsbereich). Thematisierung ohne Konsultation ist vorgesehen. Lt. eHora randlich von HQ100 betroffen. Thematisierung (ohne Konsultation vorgesehen) (bestehendes Bauland, Lage im geschlossenen Ortsgebiet). Sonst keine relevanten Hinweise erkennbar.
		- Beeinträchtigung für andere Standorte	☐	☒	☐	
		Menschliche Gesundheit und Sachwerte:				
		- Planungskonflikte(*)	☐	☐	☒	Neuordnung Emissionsschutz zwischen Betriebsbauland und zukünftig erweitertem Wohnbauland ist vorgesehen (durch geeignete Maßnahmen, wie Ggü-Widmung, TeilBBPL zur Sicherstellung

						eines erhöhten, baulichen Schallschutzes, udgl.). Behandlung außerhalb einer SUP.
		- Lärm	☐	☐	☒	siehe oben (Planungskonflikte)
		- sonstige Emissionen	☐	☒	☐	keine erheblichen Auswirkungen erkennbar
		- Erholungsfunktion	☐	☒	☐	keine erheblichen Auswirkungen erkennbar
		Verkehr:				
		- Verkehrsabwicklung/MIV	☐	☒	☐	keine erheblichen Auswirkungen zu erwarten
		- Potenzial für ÖPNV/Umweltverbund	☐	☒	☐	keine erheblichen Auswirkungen zu erwarten
		- Unfallgefahren/Verkehrssicherheit	☐	☒	☐	keine erheblichen Auswirkungen zu erwarten
		Kultur, Ästhetik:				
		- Erbe, Denkmal	☐	☒	☐	keine erheblichen Auswirkungen zu erwarten
		- Ortsbild	☐	☒	☐	keine erheblichen Auswirkungen zu erwarten
		- Landschaftsbild	☐	☒	☐	keine erheblichen Auswirkungen zu erwarten

Screening Formular 3

Tabelle 3: Kumulative Auswirkungen der Änderungsmaßnahmen

Änderungsmaßnahmen	**mögliche Auswirkungen**	**BEWERTUNG DER AUSWIRKUNGEN**			**Begründungen, Erläuterungen, Nachweise**
		positiv	nicht prüfrelevant	prüfrelevant	
ÄP 1, ÄP 3	Boden:				
	- Bodenverbrauch	☐	☒	☐	keine erheblichen Auswirkungen zu erwarten
	- Versiegelungsgrad	☐	☒	☐	keine erheblichen Auswirkungen zu erwarten
	Klima:				
	- Mikroklima	☐	☒	☐	keine erheblichen Auswirkungen zu erwarten
	Wasser:				
	- Stoffeintrag	☐	☒	☐	keine erheblichen Auswirkungen zu erwarten
	- Erschöpfung	☐	☒	☐	keine erheblichen Auswirkungen zu erwarten
	- Uferfreihaltung	☐	☒	☐	keine erheblichen Auswirkungen zu erwarten

Betroffene Grundstücke:

lfdNR	KG	Grdstk. Nr.
ÄP 1	Palterndorf (06119)	1552 et al. (südwestliche Widmungsfläche) 1459 et al. (südöstliche Widmungsfläche)
ÄP 2	Palterndorf (06119)	469/1, 526
ÄP 3	Dobermannsdorf (06104)	746

Scoping:
Abschätzung der Auswirkungen der Änderung des Flächenwidmungsplanes / Festlegung Untersuchungsrahmen

Planungsabsichten/ Planungsvarianten		**Auswirkungen oder Unverträglichkeiten**		**Untersuchungen, die zur Abklärung erforderlich erscheinen**		**Erläuterungen** (Detaillierungsgrad und Umfang der Untersuchungen, sonstige Hinweise)
Was wird festgelegt		Werden vermutet hinsichtlich	Relevante Schutzvorgaben	Was wird untersucht?	Methode	
ÄP 1	**Ausweisung Grünland-Windkraftanlagen (mehrere Bereiche)**	Naturschutz und Wald	Raumordnungsgesetz Naturschutz Artenschutz Birdlife-Studie (Anhang zum sekt. ROP Windkraftnutzung in NÖ) Waldentwicklungsplan	Auswirkungen (inkl. Ausstrahlungswirkungen) auf relevante Tier- und Pflanzenarten, auf den Artenschutz, die ökologische Funktionstüchtigkeit betroffener Lebensräume, den Erholungswert der Landschaft und das Landschaftsbild Naturverträglichkeit des Widmungsvorhabens Auswirkungen (Ausstrahlungswirkungen) auf Waldflächen	Abschätzung der Betroffenheit relevanter Tier- und Pflanzenarten sowie artenschutzrelevanter Lebensräume und weiterer, geschützter Arten (Luftbildanalysen, Analyse betroffener Landschafts-elemente durch Einholung von Fachexpertisen) Abschätzung der grundsätzlichen Umsetzbarkeit nach § 7 NÖ Naturschutzgesetz durch qualifizierte Personen Beurteilung von Auswirkungen auf gemäß NÖ Naturschutzgesetz verordnete Schutzgebiete durch qualifizierte Personen Abschätzung zur Naturverträglichkeit / Verträglichkeit mit artenschutzrechtlichen Bestimmungen durch qualifizierte Personen	Bewertung der Umweltauswirkungen infolge einer widmungskonformen Nutzung der vorgesehenen Gwka-Widmungsfläche durch Varianten-prüfung, zumindest Vergleich mit dem Planungsnullfall

		Menschliche Gesundheit und Sachwerte: Siedlungswesen und Freizeit (Schattenwurf, Schallemissionen, Eisabwurf,…)	Raumordnungsgesetz sektorales Raumordnungsprogramm Windkraftnutzung	Einhaltung von Abstandsregelungen Übereinstimmung mit den Vorgaben des sektoralen Raumordnungsprogramms	Grobabschätzung der zu erwartenden Emissionen / Immissionen (Schattenwurf, Schallemissionen, Eisabwurf,…) Ermittlung der Abstände zu relevanten Widmungen / Einrichtungen sowie Überprüfung der erforderlichen Mindestabstände Prüfung allfälliger Ausgleichsmaßnahmen Berücksichtigung von Erfahrungswerten	
		Standortgefahren	Raumordnungsgesetz Gefahrenhinweiskarte Hangwasserkarte	Überlagerung mit relevanten Gefährdungsbereichen	Sichtung / Berücksichtigung entsprechender Informationsquellen / Vorgaben	
		Kultur, Ästhetik: Ortsbild	Raumordnungsgesetz	Auswirkungen auf relevante Sichtbereiche/-beziehungen	Beurteilung der zu erwartenden Beeinflussungen / Veränderungen mittels Sichtbarkeits-/Horizontanalysen	
		Kultur, Ästhetik: Landschaftsbild	Raumordnungsgesetz	Auswirkungen auf strukturierte / strukturreiche sowie erhaltenswerte Landschaftsräume Auswirkungen auf relevante Sichtbereiche/-beziehungen	Beurteilung der zu erwartenden Beeinflussungen / Veränderungen mittels Sichtbarkeits-/Horizontanalysen	

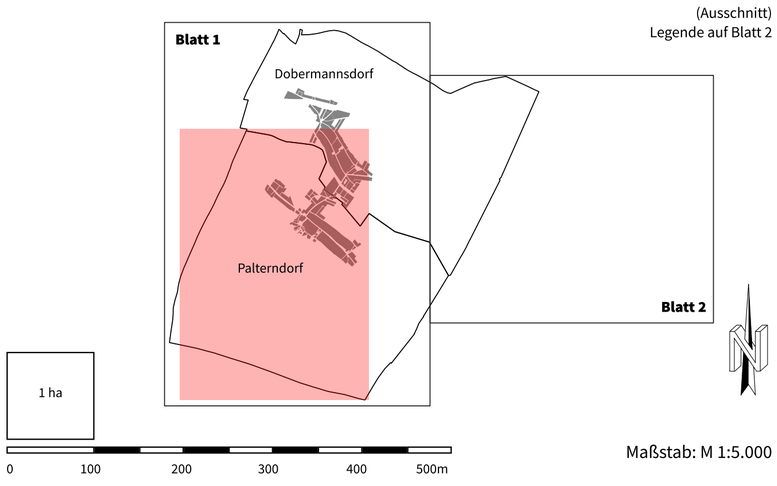
Örtliches Raumordnungsprogramm

MARKTGEMEINDE PALTERNDORF-DOBERMANNSDORF

KG Dobermannsdorf, KG Palterndorf

Vorentwurf
7. Ae Flächenwidmungsplan

Blattschnittübersicht:



Blatt 1
(Ausschnitt)
Legende auf Blatt 2

Maßstab: M 1:5.000

DKM-Stand: © BEV 2006

Plannummern: 4601-7/25
Bearbeiter: DI F. Huysza

Planverfasser:

INGENIEURKONSULENTEN FÜR
RAUMPLANUNG UND RAUMORDNUNG
Raumplanung Stadtplanung ZT OG
DI Evelyn Brito und DI Florian Huysza
Marktplatz 18 – 20/3 | A-2193 Wilfersdorf
office@raum-planung.at | www.raum-planung.at

Wilfersdorf, Dezember 2025